

Mein Führerschein
ist weg

Ich muss zum
„Idiotentest“
(MPU –
medizinisch
psychologische
Untersuchung)

Meine MPU
ist negativ

Ich will meinen
Führerschein zurück

Und was hat
das mit mir
zu tun?

Alkohol zu trinken ist in unserer Gesellschaft alltäglich. kann aber auch negative Folgen haben. Der Entzug der Fahrerlaubnis ist eine Konsequenz, die oft zunächst als ungerecht erlebt wird. Dies mag dazu führen, dass Sie

- verunsichert sind, was Sie tun sollen
- ärgerlich sind, über Ihr Missgeschick
- alle möglichen Aktivitäten entwickeln, um wieder in den Besitz des Führerscheines zu gelangen.

Vielleicht jedoch können Sie diesen Einschnitt als Chance begreifen, Ihren Umgang mit Alkohol kritisch zu überprüfen.

Gruppenangebot der Suchtberatung Lahr

Wir vermitteln Ihnen die Informationen, die Sie brauchen, um Ihren persönlichen Standort bezüglich Alkohols realistisch einzuschätzen.

Sie erhalten Gelegenheit, in der Gruppe über Ihre Erfahrungen nachzudenken und sich über die Hintergründe Ihres Alkoholtrinkverhaltens auszutauschen.

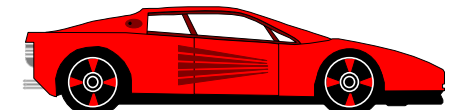
Ziel ist es, mögliche Gefährdungen frühzeitig zu erkennen und Veränderungen im Trinkverhalten anzustreben.

Die Inhalte der Gruppenabende teilen sich in allgemeine Informationsvermittlung und Gruppengespräch. Hier steht der/die einzelne Teilnehmer/-in im Vordergrund. Durch diese individuelle Bearbeitung Ihrer **Alkoholhintergrundproblematik** (*Fachwort das im Rahmen der MPU eine sehr große Bedeutung hat*) erhöhen Sie Ihre Chancen auf eine positive MPU wesentlich. Eventuell notwendige weiterführende Maßnahmen können während oder nach der Gruppenphase eingeleitet werden.

Hier eine Übersicht über die Themen:

- ⇒ Fahren mit Alkohol: Wie kam und konnte es zum Führerscheinentzug kommen?
- ⇒ Vom Genuss zur Abhängigkeit - Entwicklung und Ursachen einer Krankheit
- ⇒ Mein Suchtbild - Bagatellisierung oder Einsicht? - Versuch einer realistischen Einschätzung
- ⇒ Auswirkungen von Suchtmitteln im Straßenverkehr
- ⇒ Bedeutung des Führerscheinentzuges und Konsequenzen für mein zukünftiges Verhalten
- ⇒ Rückfall oder Ausrutscher?
- ⇒ Führerscheinentzug als Chance?
- ⇒ Entwicklung von persönlichen Zielen im zukünftigen Umgang mit Alkohol
- ⇒ ...

Melden Sie sich für ein kostenloses und unverbindliches Vorgespräch an!



Zur Gruppe

Die Gruppe trifft sich regelmäßig in 14tägigem Abstand immer donnerstags 17.30 bis 18.45 Uhr. Sie wird geleitet von einem Mitarbeiter der Suchtberatung Lahr, der viel Erfahrung mit den Themen MPU und Wiedererteilung der Fahrerlaubnis hat. Jede Teilnehmerin, jeder Teilnehmer soll an wenigstens 12 Gruppengesprächen teilnehmen.

Vor Aufnahme in die Gruppe erfolgt ein kostenloses und unverbindliches Einzelgespräch. Nach den 12 Gruppengesprächen findet ein Abschluss- und Auswertungsgespräch statt.

Sie erhalten nach Abschluss des Seminars eine Teilnahmebestätigung, die auf Wunsch auch einen Satz mit einer abschließenden Bewertung enthält.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich noch heute für ein unverbindliches und kostenloses Vorgespräch an.

Infos über die Suchtberatung Lahr

Unser Angebot richtet sich an:

- ◆ Menschen in Lebenskrisen
- ◆ Menschen, die Probleme mit Alkohol, Drogen oder anderen Suchtmitteln haben. Möglich sind Beratung, ambulante Behandlung oder Vermittlung in eine stationäre Entwöhnungsbehandlung.
- ◆ Angehörige von Suchtkranken
- ◆ Personen und Gruppierungen, die süchtigem Verhalten vorbeugen wollen.

Wir arbeiten im Team. Die Mitarbeiter/-innen unterliegen der Schweigepflicht. Damit wir Zeit für Sie haben, ist es notwendig, daß Sie einen Termin mit uns vereinbaren.



FACHVERBAND FÜR
PRÄVENTION UND REHABILITATION
IN DER ERZDIÖZESE FREIBURG E.V.

Stand 09-08



SUCHTBERATUNG

-PSYCHOSOZIALE BERATUNG-
-AMBULANTE BEHANDLUNG-
-PRÄVENTION-

FRIEDRICHSTRASSE 7
77933 LAHR

TEL 07821/26650
FAX 07821/921470
SUCHTBERATUNG-LAHR@
AGJ-FREIBURG.DE
WWW.SUCHTBERATUNG-LAHR.DE

Nebenstelle:

77694 Kehl – Hauptstraße 60

Außenstelle:

77955 Ettenheim – Spitalgasse 1

Führerschein-Gruppe